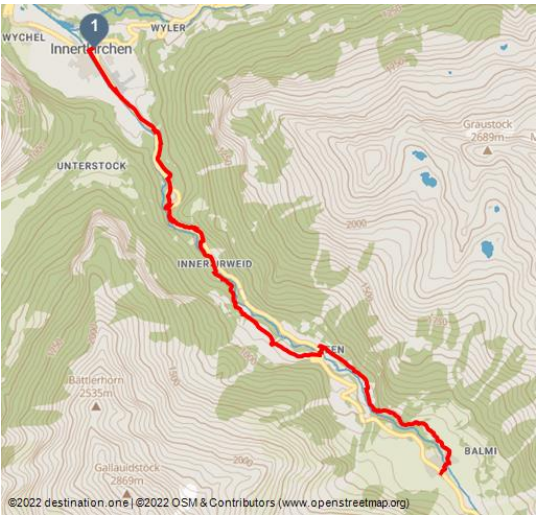




Auf den Spuren der Säumer am Grimselpass

Wanderung



Berner Wanderwege

Tourdaten:


medium
Schwierigkeit


9,4 km
Distanz


3 h 10 min
Dauer


530 m
Höhenmeter
(aufsteigend)


60 m
Höhenmeter
(absteigend)


1058 m
Höchster Punkt


626 m
Niedrigster Punkt



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Eine Wanderung über den alten Grimselweg lässt Säumerromantik wieder aufleben. Im Gegensatz zur harten Säumerei vergangener Zeiten dürfen Wanderfreudige heute die Etappenlängen selbst bestimmen. Die wilde Natur, die Sehenswürdigkeiten am Wege aber auch die technischen Errungenschaften und die gastfreundlichen Raststätten lassen das Erwandern des alten Säumerweges zum Erlebnis werden. Wenig Hartbelag.

Von der Station oder der Post Innertkirchen wandert man auf dem links- oder rechtsseitigen Aareuferweg taleinwärts. Ab Achistein bis Boden verläuft die Route über den historischen Saumweg, reaktiviert in den Jahren 1992–1995 auf Veranlassung des Inventars historischer Verkehrswege der Schweiz (IVS) und der Berner Wanderwege in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Innertkirchen. Nach Üsseri Urweid führt der Saumweg zuweilen fast senkrecht über der modernen Passstrasse taleinwärts. Beim Gasthaus Indri Urweid wird auf der 1995 wieder

Bewertungen:

- ★★☆☆☆ Kondition
- ★☆☆☆☆ technique
- ★★☆☆☆ Erlebnisqualität
- ★★☆☆☆ Panorama

Adresse:

3862 Innertkirchen

Autor:

Berner Wanderwege

Organisation:

Berner Wanderwege
<https://www.bernerwanderwege.ch/>





aufgebauten Aarebrücke ans andere Flussufer gewechselt. Im felsigen Engnis Stocki erinnert eine Inschrift an die harte Arbeit, welche 1774 nötig war, um den Weg aus der Wand zu sprengen. Unbeschwert ist das Weiterwandern hoch über dem Fluss und der Passstrasse. Nach Querung des Grabens, durch den jeweils die Golperlau zu Tal fährt, zieht sich der einstige Saumweg durch die mit teilweise überwachsenen Felsbrocken übersäten Wiesen ins Dörfchen Boden. An blumengeschmückten, alten Häusern vorbei erreicht man die Passstrasse und wechselt über die alte Aarebrücke an die andere Talseite. Bis zum Gehöft Under der Hoflue ist der Weiterweg leider asphaltiert.

An der gegenüber liegenden Talseite steht das einstige Gasthaus Ägerstein von 1820, das seinerzeit als wichtige Zollstation am ehemaligen Saumweg diente. Durch blockübersätes Gelände steigt der Weg nun eine Weile stärker an und führt hierauf über Wiesen zum Dorfteil Sunnsyten und über die Brücke hinauf zum Postplatz Guttannen. Dieser wichtige Passort wurde einst nicht nur von Säumern, sondern auch von Äplern, Pilgern, Jägern, Strahlern und Reisläufern aufgesucht. Hart ist das Leben im 300-Seelen-Dorf auch heute noch, wird dessen Alltag doch weiterhin von Passstrasse, Föhn und Schneelawinen geprägt.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/7KMTd>

Quelle: outdooractive.com
ID: oaTour_8483661
Zuletzt geändert am 29.02.2024, 10:36

Merkmale:

Tour-Status
geschlossen

Startpunkt:

Innertkirchen

Zielpunkt:

Guttannen

Wegbeschreibung:

Innertkirchen - Urweid - Stocki - Boden - Guttannen

Sicherheitshinweise:

Diese Route verläuft ausschliesslich auf signalisierten Wegen der Kategorie Wanderweg.

Ausrüstung:

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Leichte Trekking-Schuhe, leichter Rucksack, Sonnenschutz, Regenjacke, Taschenapotheke, leichtes Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Hinreise: mit der Bahn via Interlaken nach Brienz und weiter nach Innertkirchen.



Rückreise: mit dem Bus ab Guttannen nach Innertkirchen

Literatur:

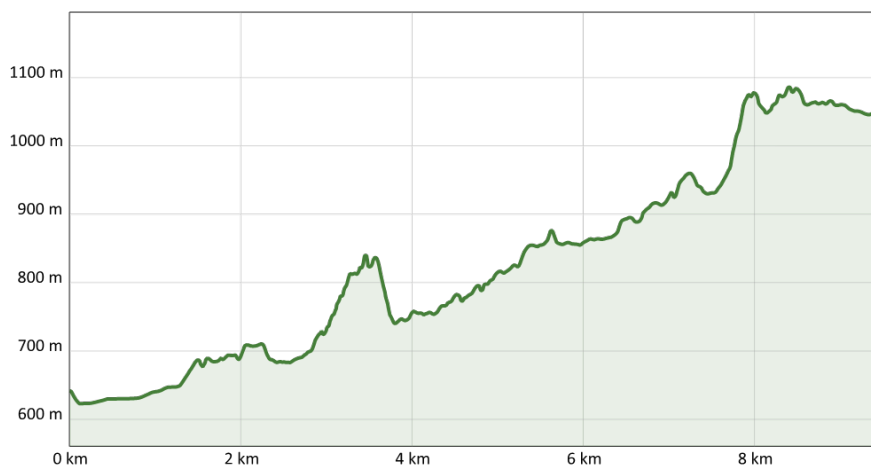
Wandervorschlag aus dem Wanderbuch Jungfrau Region Brienzersee - Oberhasli,
Wanderbuchreihe der Berner Wanderwege

Karte/Karten:

Swisstopo Wanderkarte 1:50'000 255T Sustenpass

Weitere Infos / Links:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: info@beww.ch,
Homepage: www.bernerwanderwege.ch



Berner Wanderwege

